

# T-LA und Stofzuiger beschwören Bayern-Treue

## Altes Vereinslied der Hofer Bayern jetzt in neuer R'n'B- und Punkversion auf eigener CD

HOF ■ Unbestritten, der FC Bayern Hof ist ein Verein mit großer Tradition, bei dem aber nicht nur dem runden Leder nachgejagt, sondern seit 1922 auch tatkräftig gesungen wird. Um Letzteres unter Beweis zu stellen, hat der Traditionsclub von der Grünen Au nun die so genannte „Bayern-Treue“-CD herausgebracht, die es für zehn Euro in allen Lippert- und Cash-Getränkemärkten, in der Sparkasse am Sonnenplatz, im TICKET SHOP der Frankenpost in der Poststraße und im Bayern-Fanshop zu kaufen gibt. Der Silberling kann auch



Steuerten ihren markigen Sound bei: Stofzuiger



Präsentieren die Urversion: der Chor der Bayern

online unter [www.fc-bayern-hof.de](http://www.fc-bayern-hof.de) bestellt werden.

Die CD „Bayern-Treue“ basiert auf dem gleichnamigen Stück von Adolf Rasp. Er komponierte in den 50er Jahren die Melodie zur „Bayern-Treue“. Der Text stammt aus der Feder von Karl Panzer, dem wohl besten Fußballer, den der Verein hervorgebracht hat. Zu der Zeit wurden alle Gäste-

hymne vom 60 Mann starken Bayern-Chor begrüßt. Dieses Vereinslied kommt nun zu neuen Ehren – auf der neuen vereins-eigenen CD. Darauf haben sich zum einen die heutigen Mitglieder der Sängergabe mit einer Chorversion verewigt.

Außerdem schnappten sich junge Hofer Musiker das Stück, um es auf ihre Weise zu interpretieren. So zum Beispiel die bekannte R'n'B-

teams auf und Hip-Hop-Sängerin T-LA. Sie und ihre Mädels kreierten eine Cheerleader-Version von der Au mit dieser Vereins- „Bayern-Treue“.



T-LA und ihre heißen Mädels

Ans Werk machte sich auch die Hofer Fun-Punk- und Ska-Band „Stofzuiger“ um den früheren Bayern-Kapitän Sven Lauterbach, die der „Bayern-Treue“ nach dem Vorbild englischer Fußballsongs eine ordentliche Punkdosis verabreicht haben.

Dabei wurde die Band stimmgewaltig unterstützt von den Spielern der aktuellen Bayern-Mannschaft. Letztere soll auch von der CD profitieren, bekommen doch die Fußballer den Reinerlös aus dem Verkauf als Prämie, wenn sie am Ende der Saison den Wiederaufstieg in die Bayernliga schaffen.

So kann sich jeder Fan nicht nur ein echtes Stück Bayern Hof nach Hause holen, sondern auch sein Team zusätzlich motivieren und die Jungs für gute Leistungen belohnen.

Das Engagement und die Kreativität, mit der sich T-LA und Stofzuiger eingebracht haben, zeigt, dass auch junge Menschen von der Tradition der Hofer Bayern fasziniert sind, und dass diese Tradition noch immer sehr lebendig ist. Das Projekt „Bayern-Treue“ soll im neuen Jahr mit weiteren Interpretationen fortgesetzt werden – vorausgesetzt die aktuelle CD verkauft sich gut. Interessierte Musiker können sich schon heute beim Verein melden.



Legten sich mächtig ins Zeug: die Bayern-Spieler (von links) Florian Narr, Stefan Horky, Dominik Wallasch, Volker Brendel, Sascha Prell, Fabian Gabler und Fabian Rauh.